Dafür können Sie Zuwendungen bekommen

Damit Inklusion in der StädteRegion gut klappt haben wir einen Plan geschrieben.

Das ist der Inklusions-Plan.

Darin steht:

So wollen wir das Leben von

Menschen mit Behinderung verbessern.

Zum Beispiel:

 Menschen mit Behinderung sollen in der Freizeit überall mitmachen können.
 Zum Beispiel beim Sport.

Sie sollen ins Theater oder

ins Konzert gehen können.

Oder sich einfach mit anderen treffen können.

Dafür soll es Angebote für alle geben.

- Es soll weniger Hindernisse geben.
 Zum Beispiel durch
- mehr induktive Hör-Anlagen.
- Menschen mit Hör-Geräten können damit einen Vortrag oder Musik besser hören.
- Gebärden-Dolmetscher
- mehr Texte in Leichter Sprache.
- Wir wollen Menschen mit Behinderung stark machen.

Sie sollen selbständiger und selbstbewusster werden.





Hier ist ein Beispiel:

Es gibt eine besondere Art Fußball.

Man nennt das Geh-Fußball.

Beim Geh-Fußball dürfen

alle Spieler nur gehen.

Die Spieler dürfen nicht laufen.

Und es gibt keine Kopf-Bälle.

So können Menschen mit Behinderung gut mitspielen.

Oder auch ältere Menschen.

Die Projekte sollen nachhaltig sein

Nachhaltig heißt:

Das Projekt soll weitergehen.

Auch wenn es kein Geld mehr dafür gibt.

Hier ist ein Beispiel:

Das Projekt von einem Sport-Verein war ein Geh-Fußball-Turnier.

Dabei haben viele Menschen mit

und ohne Behinderung mitgespielt.

Den Menschen hat das sehr gut gefallen.

Der Sport-Verein hat seitdem eine Gruppe

für Geh-Fußball.

Die Gruppe trifft sich jede Woche

um zu spielen.

Wenn Ihr Projekt auch nachhaltig sein soll:

Dann schreiben Sie das in Ihren Antrag.